

EIN BEISPIEL ZU FETANET UNSERES PROPHETEN (Renovierung der Kaaba)

Die Menschen, die zur Zeit der Unwissenheit lebten, waren gewi, sermaßen Kinder der Zwietracht - als ob sie einzig und allein da, zu erschaffen worden waren, um Zwietracht zu säen. Kamen dre; von ihnen zusammen, heckten sie gewiss einen Plan aus. Diex Menschen zusammenzuführen, aus ihnen Menschen zu machen die einst allen Zivilisationen als Vorbild dienen würden, gehör zu den Wundern, die zu vollbringen nur dem Gesandten Gottes möglich war, aufgrund seiner prophetischen Weisheit, die himm. lische Dimensionen annahm.

Die Ausbesserungsarbeiten an der Kaaba trug sich in den Jah. ren vor der Berufung des Gesandten Gottes zu. Die Kaaba wurde renoviert und die Einsetzung des Schwarzen Steins führte zu Zerwürfnissen und Zwietracht zwischen den Stämmen, denn jeder wollte diese Ehre für sich beanspruchen. Zu jener Zeit warder Gesandte Gottes noch nicht mit der Gesandtschaft geehrt worden. Auch wenn sein Auftrag noch nicht keimte und Früchte zeitigte, ruhte er doch einem Kern gleich in seinem Geist, der auf den Frühling wartete, um zu wachsen und zu gedeihen.

Die Schwerter wurden schon gezückt, die Pfeile aus dem Köcher geholt und die Bogen gespannt - der Konflikt war kurz davor zu eskalieren. Würde man keine Lösung finden, wer weiß wie viele Jahre dieser Bürgerkrieg andauern und wie viele Leben er kosten würde. Einer von ihnen unterbreitete, aus welchem Grund auch immer, einen Vorschlag: „Lasst uns denjenigen, der alserster durch diese Tür in die Kaaba tritt, zum Richter erklären und uns seinem Spruch unterwerfen.“ Alle Anwesenden waren mit diesem Vorschlag einverstanden. Ein jeder wartete gespannt, wer wohl als Erster eintreten werde, als man den ehrwürdigen, auser' wählten Muhammed erblickte. Sie sagten: „Der Vertrauenswürdige (el-Emin) kommt“, und berichteten ihm von ihrer Abmachung.

DIE LÖSUNG UNSERES PROPHETEN (Es ist zu lesen, nachdem die Jugendliche ihre Lösungen vorgeschlagen haben)

Er sagte: „Bringt ein großes Tuch.“ Sie brachten es. Der Schwarze Stein wurde in die Mitte des Tuches gelegt. Die Vorsteher der Stämme nahmen jeder eine Ecke des Tuches und brachten den Schwarzen Stein so bis hin zu der Stelle, in die er eingesetzt werden sollte. Der Gesandte Gottes nahm den Stein und setzt ihn persönlich ein.“

So wurde ein großer Bürgerkrieg verhindert. Ohne zu zögern, mit spielender Leichtigkeit, löste er diese verworrene und vor der Eskalation stehende Situation mit einer schnellen Reaktion, noch bevor man ihn darum bat. Wie könnte man das erklären, wenn nicht mit dem prophetischen Intellekt? Er war zu jenem Zeitpunkt noch nicht einmal ein Prophet, sodass man sein Vorgehen mit einer göttlichen Offenbarung erklären könnte. Es bedarf eines ausgesuchten Intellekts und prophetischer Weisheit, um eine Last wie die des Prophetentums zu stemmen. Sein Verstand übertraf allen Verstand, seine Logik übertraf alle Logik und seine Auffassungsgabe übertraf alle Auffassungsgaben - eigentlich eine Grundvoraussetzung für jemanden, der die göttliche Offenbarung des Korans zu sternmen hätte.

Quelle: Der Prophet Muhammed 2 Das unendliche Licht S. 18-19